



**Dein Bildungsurlaub**

Wir nehmen Bildung und Urlaub ernst!

dein-bildungsurlaub.de

KI ADVANCED · DER AUFBAUKURS

# Zukunft Künstliche Intelligenz: Vertiefen und Vernetzen im Beruf

Eigene KI-Anwendungen entwickeln und sicher im Unternehmen nutzen – unter Berücksichtigung gesellschaftlicher und rechtlicher Rahmenbedingungen in Deutschland und der EU.



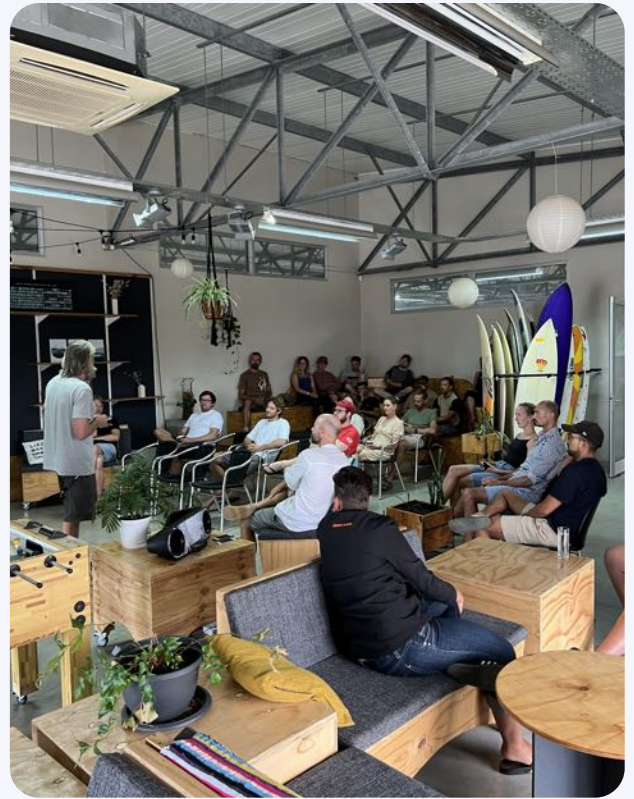
Zugelassen nach FB 4 -  
berufliche Weiterbildung.

# Dein 5-tägiger KI-Aufbaukurs

Vertiefe dein KI-Wissen und verbinde eigene Wissensquellen, Tools und Workflows zu einer Anwendung.

Plane dein Praxisprojekt, setze es schrittweise um und lerne, wie du es geschützt im Team bereitstellst.

30 Stunden | 5 Tage | 100% Praxisnah



Was Du aus dem Kurs mitnimmst:



KI-Workflows planen **und Kontext gezielt anreichern.**



Eigene Wissensquellen **mit RAG und Vektorsuche nutzen.**



APIs, MCP **und Skills zu eigenen Anwendungen verbinden.**



Eigene Anwendungen verwalten und geschützt bereitstellen.



KI verantwortlich **und mit menschlicher Kontrolle einsetzen.**



# Skills, die dich weiterbringen

Von der Workflow-Skizze zur eigenen KI-Anwendung:  
Verbinde Wissen und Werkzeuge und bereite  
die gemeinsame Nutzung im Unternehmen vor.



## Kontext & Workflows gezielt gestalten

Plane KI-Workflows mit klaren Aufgaben,  
passenden Informationen und menschlichen  
Kontrollpunkten.



## RAG & eigene Wissensquellen

Verbinde Dokumente mit einer Vektordatenbank  
und prüfe Antworten anhand ihrer Quellen.



## APIs & MCP: Werkzeuge verbinden

Verknüpfe Anwendungen und mache eine  
eigene Funktion als KI-Werkzeug verfügbar.



## Skills & eigene KI-Anwendungen

Entwickle wiederverwendbare Skills, Skripte und  
Interfaces für deinen beruflichen Alltag.



## Sicheres Hosting & Zusammenarbeit

Verwalte eigene Anwendungen und Workflows  
und erprobe ihre geschützte Nutzung im Team.



## Dein KI-Projekt – Hands-on Learning

Setze dein Konzept um, teste Qualität und  
Rechte und plane die Einführung im  
Unternehmen.



# Programmplan

Fünf Tage mit jeweils sechs Zeitstunden: verstehen und skizzieren,  
Wissen und Werkzeuge verbinden, entwickeln und geschützt bereitstellen.

|                    | Montag                                                | Dienstag                                            | Mittwoch                                         | Donnerstag                                     | Freitag                                                         |
|--------------------|-------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------|--------------------------------------------------|------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------|
| 3 Zeit-<br>stunden | Sicherheit,<br>Verantwortung &<br>Kontrolle           | Datenschutz &<br>Zugangsrechte                      | Arbeitsgestaltung<br>& Human in<br>the Loop      | Kundendaten,<br>Recht &<br>Verantwortung       | Fine-Tuning,<br>Hardware & lokale KI<br>Ausblick · 2 h          |
|                    | Kontext, APIs,<br>MCP & Workflow-<br>Planung · Teil 1 | RAG, Vektorsuche<br>& Anbindungen<br>Teil 1         | Skills, MCP &<br>Anwendungen<br>Teil 1           | Geschütztes<br>Hosting & Betrieb<br>Teil 1     | Projektabschluss<br>1 h                                         |
|                    | Lunch                                                 | Lunch                                               | Lunch                                            | Lunch                                          | Lunch                                                           |
| 3 Zeit-<br>stunden | Deep Dive<br>Teil 2                                   | Deep Dive<br>Teil 2                                 | Deep Dive<br>Teil 2                              | Deep Dive<br>Teil 2                            | Projekt-<br>präsentationen &<br>gemeinsamer<br>Abschluss<br>3 h |
|                    | Projektarbeit:<br>Workflow<br>skizzieren              | Projektarbeit:<br>Konzeptcheck &<br>erste Bausteine | Projektarbeit:<br>Ablauf verbinden<br>und testen | Projektarbeit:<br>Zugänge testen &<br>Übergabe |                                                                 |



# Tag 1: KI in Workflows denken & Projekte planen

## KI im Unternehmen: Sicherheit, Verantwortung & menschliche Kontrolle

GPA\* · 90 Minuten

Welche Aufgaben möchten wir an KI übergeben und wo braucht es menschliche Entscheidungen? Die Teilnehmenden reflektieren die Folgen automatisierter Prozesse für Beschäftigte und Unternehmen.

- Veränderungen von Aufgaben, Entscheidungsmacht und Verantwortung
- Menschliche Kontrolle und Freigaben: Human in the Loop
- Prompt Injection als Fallbeispiel für Kontrollverlust durch fremde Inhalte

**Ziel:**  Gesellschaftliche Folgen erkennen und menschliche Kontrollpunkte begründen.

**Format:** Interaktiver gesellschaftspolitischer Vortrag & Diskussion

**Tools:** Fallbeispiele

\* GPA = gesellschaftspolitischer Anteil

## Deep Dive: Kontext, Schnittstellen & KI-Workflows verstehen

An einem gemeinsamen Beispiel lernen die Teilnehmenden, wie Kontext, Wissensquellen und Werkzeuge zusammenspielen. Im Workshop übertragen sie die Bausteine in eine erste eigene Ablaufskizze.

- Kontextfenster, Tokens und Grenzen langer Gesprächsverläufe verstehen
- System-Prompts, Dokumentinhalte und Werkzeugergebnisse unterscheiden
- API-Anfragen, MCP und Webhooks an einem einfachen Ablauf kennenlernen
- Eingaben, Arbeitsschritte, Ergebnisse, Fehlerfälle und Freigaben skizzieren

**Ziel:**  Einen KI-Workflow in verständliche Bausteine zerlegen.

**Format:** Demonstration, angeleitete Übung & Projekttransfer

**Tools:** KI-Assistent, vorbereitetes API-/MCP-Beispiel, digitales Whiteboard

## Projektarbeit: Vom Anwendungsfall zur Workflow-Skizze

Die Teilnehmenden wählen eine berufliche Herausforderung und zeichnen den geplanten Ablauf. Die erste Fassung konzentriert sich auf Nutzen, benötigte Informationen und überprüfbare Ergebnisse.

- Nutzergruppe, Eingaben und gewünschte Ergebnisse festlegen
- Datenquellen, Werkzeuge und menschliche Entscheidungen markieren
- Qualitätskriterien und einen überschaubaren Projektumfang definieren

**Ziel:**  Eine besprechbare Workflow-Skizze als Grundlage für die Woche erstellen.

**Format:** Praktische Übung & Coaching

**Tools:** Digitales Whiteboard oder Diagrammvorlage



# Tag 2: Eigene Wissensquellen & Werkzeuge verbinden

## Datenschutz & Zugangsrechte in KI-Workflows

GPA\* · 90 Minuten

Wer darf welches Wissen nutzen und welche Informationen gehören in einen KI-Workflow? Die Teilnehmenden diskutieren Datenschutz, Informationszugang und die Folgen einseitiger Wissensquellen.

- Personenbezogene und vertrauliche Informationen unterscheiden
- Zugriffsrechte, Wissensmacht und faire Informationsverteilung betrachten
- Quellenqualität, Verzerrungen und Unsicherheit anhand eines Falls diskutieren

**Ziel:**  **Datenbedarf und Zugangsrechte im eigenen Workflow verantwortungsvoll planen.**

**Format:** Interaktiver gesellschaftspolitischer Vortrag & Fallarbeit

**Tools:** Fallbeispiele, Datenfluss-Skizze

## Deep Dive: RAG, Vektordatenbanken & Werkzeuganbindungen

Die Teilnehmenden bauen mit vorbereiteten Beispieldokumenten eine kleine Wissensbasis auf. Sie verfolgen den Weg vom Dokument zur belegbaren Antwort und ergänzen eine Werkzeuganbindung.

- Dokumentabschnitte bilden und Embeddings in einer Vektordatenbank speichern
- Passende Fundstellen suchen und als Kontext an das Sprachmodell übergeben
- Quellen prüfen und Antworten mit einem kleinen Fragenkatalog vergleichen
- Eine API- oder MCP-Anbindung testen und Webhooks als Auslöser einordnen

**Ziel:**  **Wissensabruf und Werkzeugaufrufe unterscheiden und praktisch verbinden.**

**Format:** Workshop, Tutorial & Projekttransfer

**Tools:** Automatisierungsumgebung, Wissensspeicher, KI- und Werkzeugschnittstellen

## Projektarbeit: Konzept prüfen & erste Bausteine umsetzen

Die Workflow-Skizzen werden gemeinsam geprüft und um Datenquellen, Schnittstellen und Berechtigungen ergänzt. Anschließend beginnt die Umsetzung eines ersten geeigneten Bausteins.

- Machbarkeit, Datenbedarf und Projektumfang im Konzeptcheck prüfen
- Erste System-Prompts, Wissensabfragen oder ein einfaches Interface erstellen
- Testfragen sowie erwartete Ergebnisse und Fehlerfälle dokumentieren

**Ziel:**  **Ein geprüftes Konzept und einen ersten erprobten Projektbaustein entwickeln.**

**Format:** Praktische Übung & Coaching

**Tools:** Werkzeuge passend zum eigenen Projekt



# Tag 3: Skills, Skripte & eigene KI-Anwendungen entwickeln

## Automatisierung & Human in the Loop: Was bleibt beim Menschen?

GPA\* · 90 Minuten

Wie verändert sich Arbeit, wenn KI mehrstufige Aufgaben übernimmt? Die Teilnehmenden diskutieren Entlastung, Kompetenzverlust und die Beteiligung von Beschäftigten an der Prozessgestaltung.

- Neue Anforderungen, Handlungsspielräume und mögliche Überwachung abwägen
- Verantwortung bei fehlerhaften Vorschlägen und automatisierten Aktionen klären
- Menschliche Freigaben so gestalten, dass eine echte Prüfung möglich bleibt

**Ziel:**  **Automatisierung aus Sicht von Beschäftigten und Unternehmen beurteilen.**

**Format:** Interaktiver gesellschaftspolitischer Vortrag & Gruppenarbeit

**Tools:** Fallbeispiele aus den Projekten

## Deep Dive: Von KI-Assistenten zu wiederverwendbaren Workflows

Die Teilnehmenden verbinden Anweisungen, Vorlagen und Werkzeuge zu einer Anwendung. Eine gemeinsame MCP-Übung zeigt, wie eine eigene Funktion für einen KI-Assistenten erreichbar wird.

- System-Prompts, Skills und Skripte strukturieren; Plugins je nach Plattform einordnen
- Mit einer Vorlage eine eigene Funktion über MCP verfügbar machen
- Eine Anwendung oder einen Workflow mit KI-Unterstützung entwickeln und testen
- Projektstände sichern, Änderungen dokumentieren und Versionen vergleichen

**Ziel:**  **Wiederverwendbare Bausteine erstellen und ihre Änderungen nachvollziehen.**

**Format:** Workshop, Tutorial & Projekttransfer

**Tools:** KI-Entwicklungs- und Automatisierungswerkzeuge, Schnittstellenvorlagen

## Projektarbeit: Einen vollständigen Ablauf umsetzen

Die bisherigen Bausteine werden zu einem ersten durchgängigen Ablauf verbunden. Wer passende Design-Guidelines oder Ausgabevorlagen benötigt, integriert sie in diesen Arbeitsschritt.

- Den Weg von der Eingabe bis zum Ergebnis vollständig erproben
- Quellenprüfung, menschliche Freigabe und Fehlerbehandlung ergänzen
- Einen funktionierenden Projektstand nachvollziehbar sichern

**Ziel:**  **Einen durchgängigen Prototyp anhand der festgelegten Kriterien prüfen.**

**Format:** Praktische Übung & Coaching

**Tools:** Projektverwaltung und Werkzeuge passend zum eigenen Projekt



# Tag 4: KI-Anwendungen geschützt bereitstellen & gemeinsam nutzen

## KI im Unternehmen: Kundendaten, rechtliche Voraussetzungen & Verantwortung

GPA\* · 90 Minuten

An einer Kundenanfrage mit Name und Buchungsinformationen wird erarbeitet, welche Bedingungen vor der Verarbeitung durch einen KI-Dienst zu prüfen sind. Rechte betroffener Personen und betriebliche Verantwortung stehen im Mittelpunkt.

1,5 h

- Zweck, Datenminimierung und Rechtsgrundlage am konkreten Beispiel prüfen
- Anbieterrolle, Auftragsverarbeitungsvertrag (AVV/DPA) und Datenflüsse einordnen
- Speicherung, Trainingsnutzung, Drittlandübermittlung und Zugriffe betrachten
- Datenhoheit, Anbieterabhängigkeit und Verantwortlichkeiten diskutieren

Ziel:



Rechtliche Prüffragen erkennen und Voraussetzungen für den Einsatz ableiten.

Format: Interaktiver gesellschaftspolitischer Vortrag & Fallarbeit

Tools: Fallbeispiel, beispielhafte Anbieterbedingungen und Vertragsunterlagen

## Deep Dive: Eigene Anwendungen verwalten & geschützt bereitstellen

An einer Beispielanwendung oder einem Workflow erproben die Teilnehmenden eine geeignete Form der geschützten Bereitstellung. Die Werkzeuge und die Übungsumgebung werden passend zum Projekt ausgewählt.

3 h

- Bereitstellungswege vergleichen und einen nachvollziehbaren Teststand einrichten
- Den Zugang auf berechtigte Testpersonen begrenzen
- Zugangsdaten sicher verwalten und externe Datenflüsse nachvollziehen
- Berechtigungen, Aktualisierungen und Datensicherung einplanen

Ziel:



Einen geschützten Testbetrieb einrichten und dessen Grenzen verstehen.

Format: Workshop, Tutorial & Projekttransfer

Tools: Geeignete Hosting- oder Automatisierungsumgebung, Zugangsverwaltung

## Projektarbeit: Bereitstellen, testen & Übergabe vorbereiten

Die Teilnehmenden testen die gemeinsame Nutzung mit einer zweiten Person. Für Projekte mit anderen technischen Anforderungen wird ein geeigneter Bereitstellungsweg festgehalten.

1,5 h

- Erlaubte und abgewiesene Zugriffe sowie typische Fehlerfälle testen
- Kosten, Betreuung, Aktualisierung und Wiederherstellung dokumentieren
- Grenzen und offene Aufgaben vor dem betrieblichen Einsatz festhalten

Ziel:



Einen präsentierbaren Teststand und eine kurze Übergabedokumentation erstellen.

Format: Praktische Übung, gegenseitiger Test & Coaching

Tools: Hosting-Umgebung und Werkzeuge passend zum Projekt



# Tag 5: Projektabschluss & Ausblick auf Fine-Tuning

2 h

## Ausblick: Fine-Tuning, Hardware & lokaler Betrieb

An einem vorbereiteten Beispiel verfolgen die Teilnehmenden den Weg von geeigneten Trainingsdaten zum angepassten Modell. Eine Demonstration ordnet Hardwarebedarf und lokalen Betrieb ein.

- Fine-Tuning von Prompting und RAG abgrenzen; geeignete Aufgaben wählen
- Trainingsbeispiele aufbereiten, bereinigen und von Testdaten trennen
- Basismodell wählen, Trainingslauf zeigen und Ergebnisse mit Testfällen vergleichen
- RAM, Grafikspeicher und Kosten für Training und lokalen Betrieb einordnen
- Angepasstes Modell lokal laden; Schnittstelle und Zugriffsschutz demonstrieren

**Ziel:**  **Datenbedarf, Ablauf und Grenzen von Fine-Tuning sowie lokalen Betrieb einschätzen.**

**Format:** Demonstration eines vorbereiteten Ablaufs & Austausch

**Tools:** Beispieldatensatz, Trainingsauswertung und lokale Modellumgebung

1 h

## Projektarbeit: Finalisieren & Präsentation vorbereiten

Die Teilnehmenden schließen offene Arbeiten ab und bereiten eine nachvollziehbare Demonstration ihres Projekts vor.

- Den vollständigen Ablauf erneut testen und letzte Fehler beheben
- Nutzen, Funktionsweise, Grenzen und nächste Schritte zusammenfassen
- Demo und kurze Übergabedokumentation fertigstellen

**Ziel:**  **Das eigene Projekt für die Abschlusspräsentation vorbereiten.**

**Format:** Praktische Übung & individuelles Coaching

**Tools:** Werkzeuge passend zum Projekt

3 h

## Projektpräsentationen & gemeinsamer Abschluss

Die Teilnehmenden stellen ihre Projekte vor und erhalten Feedback. Die Präsentationen zeigen den beruflichen Nutzen ebenso wie Kontrollmechanismen und offene Aufgaben für die weitere Einführung.

- Anwendungsfall, Workflow und praktische Demonstration vorstellen
- Antwortqualität, Zugriffsrechte und menschliche Kontrolle reflektieren
- Nächste Schritte für die Nutzung im Unternehmen festlegen

**Ziel:**  **Ergebnisse präsentieren und den Transfer in die berufliche Praxis planen.**

**Format:** Präsentation, Feedback & gemeinsamer Abschluss

**Tools:** Eigene Projektanwendung und Präsentation nach Bedarf

Flexibler Freitag: Der Ausblick kann zugunsten zusätzlicher Projektarbeit verkürzt werden. Die 3 Stunden für Präsentationen bleiben fest eingeplant.



# Kursübersicht

Ein kurzer Überblick über Inhalte und Rahmenbedingungen des Kurses.

|                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Titel</b>                 | Zukunft Künstliche Intelligenz: Vertiefen und Vernetzen im Beruf                                                                                                                                                                                                                              |
| <b>Untertitel</b>            | Eigene KI-Anwendungen entwickeln und sicher im Unternehmen nutzen – unter Berücksichtigung gesellschaftlicher und rechtlicher Rahmenbedingungen in Deutschland und der EU.                                                                                                                    |
| <b>Version / Stand</b>       | 1.0 – 05.10.2026                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| <b>Referent</b>              | Carlo Drechsel                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| <b>Teilnehmende</b>          | Maximal 18                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| <b>Voraussetzungen</b>       | Unser KI Basic Kurs oder vergleichbare praktische Erfahrung. Keine Programmierkenntnisse nötig; Bereitschaft, einfache Skripte und Einstellungen mit Anleitung zu bearbeiten.                                                                                                                 |
| <b>Dauer</b>                 | 5 Tage mit jeweils 6 Zeitstunden, insgesamt 30 Stunden. Pausen sind nicht enthalten.                                                                                                                                                                                                          |
| <b>Veranstaltungsformen</b>  | Synchrones Online-Live-Training   Präsenz                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>Zielgruppe</b>            | Berufstätige, die KI regelmäßig nutzen und eigene vernetzte Anwendungen entwickeln möchten.                                                                                                                                                                                                   |
| <b>Lernziele</b>             | <ul style="list-style-type: none"><li>• Kontext, Wissen und Werkzeuge in Workflows verbinden</li><li>• RAG, APIs, MCP und Skills praktisch einsetzen</li><li>• Eigene Anwendungen verwalten und geschützt bereitstellen</li><li>• Qualität, Rechte und menschliche Kontrolle prüfen</li></ul> |
| <b>Gesellschaftspolitik</b>  | 6 Zeitstunden / 20 %: Arbeitsgestaltung, Datenschutz, Teilhabe, Datenhoheit und Verantwortung im beruflichen Umfeld in Deutschland und der EU.                                                                                                                                                |
| <b>Praxis &amp; Transfer</b> | Eigenes Wochenprojekt mit Konzeptcheck, Tests und Übergabedokumentation. Projektarbeit auch in den Deep Dives; flexibler Ausblick am Freitag. Werkzeuge und Übungsbeispiele werden passend zu Lernzielen und Projektbedarf ausgewählt.                                                        |
| <b>Technik &amp; Zugänge</b> | Eigener Laptop (mindestens 16 GB RAM), Internet und eigene Zugänge zu den Kurs-Tools. Bei Firmenlaptops benötigte IT-Freigaben vorab klären. Die konkrete Vorbereitungsliste folgt vor Kursbeginn; die technische Einrichtung erfolgt im Kurs.                                                |
| <b>Zusatzkosten</b>          | Ca. 50–100 € für Software-Abos und API-/Hosting-Nutzung für einen Monat einplanen; abhängig von vorhandenen Zugängen, Toolwahl und Verbrauch. Selbst zu tragen.                                                                                                                               |



# Technisches Setup & Vorbereitung

Bitte mitbringen: eigener Laptop und eigene Zugänge zu den Kurs-Tools.  
Die technische Einrichtung und Verknüpfung lernen wir gemeinsam im Kurs.

|                               |                                                                                                                                                                                                                       |
|-------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Laptop &amp; Zubehör</b>   | Eigener Laptop mit Windows, macOS oder Linux, mindestens 16 GB RAM und Netzteil. Maus empfohlen; Tablet allein reicht nicht. Keine spezielle Grafikkarte erforderlich.                                                |
| <b>Internet &amp; Browser</b> | Stabile Internetverbindung und aktueller Browser, z. B. Chrome oder Edge. Die Kurs-Tools müssen erreichbar sein. Online zusätzlich: Kamera, Mikrofon und Headset.                                                     |
| <b>KI &amp; API-Zugang</b>    | Eigener Zugang zu einem KI-Assistenten, z. B. ChatGPT oder Claude. Zusätzlich ein API-Konto (Zugang für die Verbindung mit anderen Tools), z. B. bei OpenAI, mit Guthaben oder freigeschalteter Abrechnung.           |
| <b>Automatisierung</b>        | Eigener Zugang zu einem Automatisierungs-Tool, z. B. n8n. Das Verbinden mit anderen Tools und das Testen der Abläufe machen wir im Kurs.                                                                              |
| <b>Vibe-Coding</b>            | Zugang zu einer Vibe-Coding- oder Coding-Umgebung, z. B. Replit im Browser oder VS Code auf dem Laptop. Eine passende Lösung reicht; Programmierkenntnisse sind nicht erforderlich.                                   |
| <b>Firmenlaptop &amp; IT</b>  | Mit der IT vorab klären: Kurs-Tools nutzen, Dateien hoch- und herunterladen, Programme bei Bedarf installieren und eigene Anwendungen ausführen dürfen. Auch Verbindungen zwischen den Tools müssen erlaubt sein.     |
| <b>Zusatzkosten</b>           | Ca. 50–100 € für einen Monat selbst einplanen: für KI-/Tool-Abos, verbrauchsabhängige KI-Nutzung (API) und ggf. den Online-Betrieb des Projekts. Die Kosten hängen von vorhandenen Zugängen, Toolwahl und Nutzung ab. |
| <b>Vor dem Kurs</b>           | Die konkrete Tool- und Zugangsliste folgt vor Kursbeginn. Erst danach passende Abos buchen. Anmeldung und ggf. Guthaben vorbereiten. Hosting, API- und MCP-Verbindungen richten wir gemeinsam im Kurs ein.            |



# Hi, wir sind Dein Bildungsurlaub.

**Wir verbinden berufliche Weiterbildung mit neuen Perspektiven –  
praxisnah, lebendig und mit Raum für Austausch.**

Wir bei „Dein Bildungsurlaub“ glauben daran, dass Bildung Spaß machen darf und im beruflichen Alltag etwas bewegen soll.

In unseren Kursen verbinden wir verständliche Impulse mit praktischen Übungen und eigenen Projekten. Du probierst aus, stellst Fragen und entwickelst Lösungen, die zu deinem beruflichen Umfeld passen.

Beim KI-Aufbaukurs wächst dein Projekt mit jeder neuen Fähigkeit: von der ersten Workflow-Skizze über verknüpfte Wissensquellen und Werkzeuge bis zum geschützten Testbetrieb.

Gemeinsames Lernen, individuelles Feedback und der Austausch unterschiedlicher Perspektiven unterstützen dich dabei, das Gelernte anschließend im Unternehmen weiterzuführen.

## Wir sind ein anerkannter Bildungsträger.

Unser Anspruch: berufliche Weiterbildung mit klaren Lernzielen, qualifizierten Dozent\*innen und hohem Praxisbezug.

- ✓ Verständliche Inhalte und persönliche Begleitung
- ✓ Eigene Projekte mit direktem Berufsbezug
- ✓ Raum für Austausch und neue Perspektiven





Dein Bildungsurlaub

# Join the ride! KI im Unternehmen gemeinsam weiterdenken.

Wir entwickeln Bildungsformate für Unternehmen,  
die KI gezielt einsetzen und eigene Anwendungen  
verantwortungsvoll in die Praxis bringen möchten.



[info@dein-bildungsurlaub.de](mailto:info@dein-bildungsurlaub.de)  
[www.dein-bildungsurlaub.de](http://www.dein-bildungsurlaub.de)

